

Maximale Effizienz bei minimalem Raumbedarf

Der Arbeitsplatz der Zukunft



Als metallverarbeitendes Unternehmen kennt Apfel die Anforderungen seiner Kunden aus der eigenen Werkshalle. Apfel-Produkte zielen darauf ab, maximale Ordnung auf kleinstem Raum zu schaffen, Wege kurz zu halten und einen schnellen Zugriff auf Werkzeuge und Bauteile zu ermöglichen. Maßnahmen, die Zeit, Kosten und Platz sparen und die Betriebsabläufe optimieren. Apfel-Konzepte sind flexibel für die unterschiedlichsten Aufgaben im Betrieb einsetzbar und lassen auch das oft vernachlässigte Thema Entsorgung nicht außen vor. Außergewöhnliche Kreativität und Dynamik bei der Entwicklung neuer Produkte sichern dem Unternehmen eine herausragende Position auf dem Markt.

Die Ansprüche an Produktivität und Ergonomie des Arbeitsplatzes in Industrie und Handwerk sind hoch. Doch wo liegt das Potenzial für die Zukunft? Was muss moderne Betriebsaustattung leisten? Die Apfel GmbH antwortet darauf mit einem umfassenden



Ordnung auf kleinster Fläche: Der Kompaktarbeitsplatz ist mit dem Stapler verfahrbar.

Programm von Lösungen und Konzepten, die alle eines gemeinsam haben: Sie haben ihre Bewährungsprobe im harten Arbeitsalltag bereits bestanden.

Ohne war gestern: Der verfahrbare Kompakt-Arbeitsplatz

Anders denken – anders planen ist bei der Apfel GmbH Teil der

Firmenphilosophie. Der neue Schweiß- und Montageplatz repräsentiert diese Leitidee in besonderer Weise.

Das zukunftsweisende Konzept befolgt konsequent die Maxime, alles, was zum Arbeiten benötigt wird, von oben zuzuführen. So bleibt der Boden frei von Kabeln und Schläuchen. Höchste Arbeitssicherheit und Ergonomie sind das Resultat.

Der neue Arbeitsplatz stellt auf kleinster Stellfläche ein Maximum an Technik und Ordnung zur Verfügung und kann als komplette Einheit per Staplerverfahren werden.

Die Basis bildet ein variabel ausbaubares Rahmengerüst, in dem z. B. Vertikalschränke, Arbeitsmittel und Komponenten jeglicher Art installiert werden können. Apfel-Systembohrungen am Rahmen erlauben eine Baukasten-Bestückung nach Bedarf. Zum Beispiel können hier Schraubstock oder Gasflasche angebracht werden.

Bestandteil des Arbeitsplatzes sind weiterhin bis zu vier schwenkbare Auslegearme, durch die die Kabelzuführung erfolgt. Die Doppelgelenktechnik erlaubt eine flexible Raumpositionierung, die Auslegearme sind in unterschiedlicher Gelenkarmlänge erhältlich und können auch an der Wand befestigt werden. Höhenverstellbare Lochbleche dienen als universelle Halter für mechanische Werkzeuge, Elektrogeräte oder schwere Geräte. Ein Kugelgelenk macht die Montage in jeder Position am Arm möglich. Für Zusatzgeräte wie zum Beispiel Handgeräte ist der Stromabroller vorgesehen, für dessen Versorgung nur ein einziges Kabel benötigt wird. Die stationäre Schweißrauchabsaugung mit zwei Absaugarmen kann auch für andere Aufgaben eingesetzt werden. Der Schlauch ist schwenkbar und lässt sich

leicht in die gewünschte Position bringen.

Ein Luftbetisch mit 2,8 t in Kombination mit dem selbstfahrenden Lastenträger komplettiert den Arbeitsplatz. Die Tischplatte ist pneumatisch höhenverstellbar und kann je nach Bedarf für die Montage oder zum Schweißen verwendet werden. Die komfortable Arbeitshöhe von bis zu 1.000 mm erspart dem Mitarbeiter das Bücken und schafft damit perfekte ergonomische Voraussetzungen. Ein Luftanschluss für 8 bar mit 4 Punktauflege für alle gängigen Schweiß- und Montagetische kann mitgeliefert werden. Mit dem selbstfahrenden, ferngesteuerten Lastenträger schließlich stellt sich ein völlig neues Erleben von Fließfertigung ein. Er ist gleichermaßen die ideale Lösung für ein Platzproblem als auch die moderne Alternative zu Stapler oder Kran. Durch sein schwenkbares Rad ist er auf der Stelle drehbar. Das verleiht ihm eine außergewöhnliche Wendigkeit, um platzsparend Werkstücke vom und zum Schweißen, Schleifen und Strahlen zu transportieren. Kostspielige Nebenzeiten werden so vermieden und ein Verladen bei der Reihenfertigung oder bei der Produktion komplexer, großer Bauteile überflüssig. Auch für andere Anforderungen wie



Mit 140 mm Tiefe passt die Arbeitsinsel auch an die Wand.



Sichere Entsorgung der Restgitter.

Vorrückungstransporte eignet sich der Lastenträger bestens. Der Träger besitzt eine Tragfähigkeit von bis zu 3.000 kg und ist an jeder Steckdose mit 220 V aufladbar. Wird er gerade einmal nicht verwendet, parkt er jederzeit einsatzbereit unter dem Regal.

Restgitterentsorgung: Problem erkannt und Gefahrenpotenzial beseitigt

Apfel denkt die Dinge zu Ende. So auch den Produktionsprozess, der erst bei der Entsorgung aufhört. Der Sicherheit bei Abtransport und Ablagerung von Metallresten wird in den Betrieben jedoch oft nur wenig Beachtung geschenkt. Unfälle, Verletzungen und Mehrarbeit sind die Folge. Abhilfe schafft die clevere Schrottbox von Apfel für das zeitgemäße Restgitter-Handling.

Die solide Stahlkonstruktion verfügt über einen nach unten aufklappbaren Boden mit automatisiertem Leerungs- und Schließungsmechanismus. Beim Absenken drückt der Auslösebügel auf den Containerrand, die Bodenklappen öffnen sich hydraulisch abgebremst. Die Restgitter fallen kontrolliert parallel in den Container. Auf diese Weise liegen die Bleche wie geschichtet übereinander. Nach dem Abladen wird die aufgeklappte Box neben dem Container auf dem Boden aufgesetzt, wobei Rollen an den Bodenklappen dafür sorgen, dass diese wieder vollständig zusammenfahren. Die Absicherung erfolgt durch eine manuelle Öffnungssperre, die auch beim Transport des Metalls verwendet wird. Nun kann ein sicherer Abtransport des Containers gewährleistet werden.

Lieferbar ist die Schrottbox in drei Größen für Restgitter im Format von 1.000 x 2.000, 1.250 x 2.500 bzw. 1.500 x 3.000 mm. Die maximale Zuladung der Schrottbox beträgt 2.000 kg.

Auf kleinster Fläche: Die multifunktionale Arbeitsinsel

Dass auch in kleinen Lösungen große Ideen stecken können, beweist Apfel mit der neuen Arbeitsinsel. Die Arbeitsinsel besteht aus einem soliden, stand-sicheren System-Lochrahmen und wird mit dem vielseitig verwendbaren Apfelsystem-Lochbild und dem modularem Ablagesystem zu einer höchst flexiblen und dabei platzsparenden Funktionseinheit.



Über 100 Anbau- und Einrichtungs-module gibt es für die Arbeitsinsel.

Über 100 Anbau- und Einrichtungs-module für die individuelle Bestückung mit den verschiedensten Werkzeugen und Utensilien sind erhältlich. Die Einsatzmöglichkeiten sind fast grenzenlos: So kann die Arbeitsinsel Mess- und Prüfstation, Notfallstation mit Feuerlöscher, Montageplatz, Packstation, Wareneingangskontrolle, PC-Station oder Bürostation sein. Elektrifizierung, Beleuchtung, Druckluftanschluss oder Absaugvorrichtung sind einfachst zu realisieren und erweitern den Nutzwert noch einmal deutlich. Am multifunktionalen Lochblech lassen sich

Zusatzmodule wie Dokumentenhalter, Dokumentenablage, Ordnerablage, Registerhalter oder Schattenboards für Werkzeuge anbringen. Durch das angebrachte Beschriftungsfeld wird der Arbeitsplatz und seine Funktion nicht nur für Mitarbeiter, sondern auch für Externe sofort erkennbar.

Die geringe Tiefe der Arbeitsinsel von 140 mm erlaubt es, selbst in Nischen, Durchgängen oder an Wänden eine komplette Workstation einzurichten. Die Arbeitsinsel wird in unterschiedlichen Abmessungen angeboten.

Apfel Produktwelt: Umfangreiches Gesamt-Programm

Dynamische Produktentwicklung ist ebenso kennzeichnend für die Apfel GmbH wie das breite Angebot von bewährten Produkten. Zum Programm gehören Werkstattwagen, Regalschrankwagen, Transport- und Kommissionierwagen, Kanban-Regalschränke, mobile Reinigungsmittel- und Kühlmittelstationen sowie jegliches Zubehör, das rund um den Einsatz dieser Produkte sinnvoll ist. Je nach Anwendungsbereich dienen die Lösungen vorrangig der Optimierung des Prozessflusses, der Erhöhung der Lagerkapazität oder reduzieren die Rüstzeiten.

Besonders beliebt sind die variablen Apfel Vertikalschränke. Apfel unterscheidet zwischen den Serien VLS und WKS. Der VLS ist die leichtere Version und stellt die ideale Lösung für das Lagern von Kleinteilen, größeren Euro-Behältern und für Kanban-Einsätze dar. Er ist in drei Tiefen, unterschiedlichen Auszugsbreiten, Oberflächen und Farben erhältlich. Die Serie kann vielfältig eingesetzt werden, sei es in der Kfz-Werkstatt oder im Büro. Durch die Ausstattung mit Lochblechen und verschiedenen Hakensortimenten lässt sich jedem Werkzeug ein eigener Platz zuweisen. Solide Ausführung und mitlaufende Räder erlauben Nutzlasten bis zu 500 kg pro Auszug.

Hinter dem Kürzel WKS verbirgt sich der große, robuste Werkzeugschrank von Apfel. Aufgrund der hohen Nutzlast von

4.500 kg–5.400 kg pro Schrank und 900 kg–1.800 kg pro Auszug ist er bestens geeignet für die Lagerung von Zerspanungs-, Abkant- oder Stanzwerkzeug. Die Vielfalt der WKS-Serie beginnt beim Größenangebot, das vom kompakten Einsteigermodell bis zum Klassiker mit einem B/H/T-Verhältnis



WKS Werkzeugschränke schaffen maximale Ordnung bei minimalem Platzbedarf.

von 1.040 x 2.140 x 1.300 mm reicht. Die Schränke können je nach Dimension mit zwei Arten von Auszügen bestückt werden. Zum einen mit 180 mm Vertikalauszügen, zum anderen mit 300 mm Panzerauszügen. Die Nutzlänge der Auszüge beträgt je nach Schrankmodell 850 bis 1.100 mm und die Nutzhöhe 950 bis 1.850 mm. Oben und unten bieten Rahmenflächen zusätzliche Lagerkapazität. Zahlreiche Werkzeughalterungen mit unterschiedlichsten Bestückungen und die flexiblen Montagemöglichkeiten erlauben die individuelle Einrichtung eines Lagerschranks nach speziellen betrieblichen Anforderungen.

Alle Schränke der WKS- und VLS-Serie sind in leerem Zustand mit dem Hubwagen verfahrbar, so dass ein Standortwechsel jederzeit ohne großen Aufwand möglich ist. Schnell und einfach kann der Schrank so auch an einem bisher unge-dachten Standort platziert werden, der eine bessere Raumausnutzung gewährleistet.

Information: Apfel Metallverarbeitung GmbH • Gerhart-Hauptmann-Str. 56 • D-69221 Dossenheim • Tel.: +49/6221/8761-0 • Fax: +49/49/6221/8761-25 • E-Mail: info@apfel-gmbh.de • www.apfel-gmbh.de

Euromold: Halle 9, Stand E67